



September - November
2023

37. Jahrg./151. Ausgabe 3 - 2023



gemeindebrief & Die Kirche im Dorf



Orgel wieder eingeweiht



Inhalt



Wir laden ein	3	Zum Geleit
	4	Der neue Konfijahrgang
	5	Segen zur Einschulung
	5	Kerb-Gottesdienst
	6	2 x Erntedank
	7	Gottesdienst Volkstrauertag
	7	Gottesdienst am Totensonntag
	7	Totensonntag
	7	Abendgottesdienst am Reformationstag
	8	Krippenspiel
	9	Gottesdienst-Termine
	12	Gottesdienste in Spachbrücken
	13	Vorkonfirmanden in Spachbrücken und Ueberau
	13	Pfarrbergfest
14	Chorprojekt 2023	

Aus der Gemeinde	15	MaLuKids
	16	MaLuTeens
	17	Kiki - Kinderkirche
	18	Kita Sommerfest
	19	Altenkreis nach der Sommerpause
	19	Abschied von Margarethe Wießmann
	20	Ev. Frauen im Botanischen Garten
	21	Termine Ev. Frauen
	22	Ev. Kirchenchor: Jubiläen
	23	Wiedereinweihung Orgel
	24	Ökumenisches Friedensgebet
	24	25.000 € für Orgel
	25	Freud und Leid in Reinheim
	26	Freud und Leid in Spachbrücken
	27	Geburtstage in Spachbrücken
	28	Impressum
	28	Gemeinde-Infos

Aus Dekanat und Nachbarschaft	29	Singtreff
	30	Dekanatssynode
	31	Spachbrücker Abendmusik
	32	Konzerte im Herbst



Das Paradies vor der Haustür

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Sommerferien – das bedeutete für unsere Familie diesmal: Urlaub zuhause. Es hat oft geregnet. Aber trotzdem gab es einiges zu entdecken. Bei Ausflügen mit dem „Deutschlandticket“. Oder vor Ort mit dem Fahrrad.

Ich habe tatsächlich einen Lieblingsplatz in Reinheim: Ich sitze dort am Wasser der Gersprenz, einige Sonnenstrahlen scheinen durch die Bäume und auf dem Wasser spiegeln sich die Blätter. Nichts außer Vogelgezwitscher ist zu hören. Ich schreibe meinem Mann eine WhatsApp-Nachricht: „Ich bin im Paradies“. Ja, genau, so fühlt es sich an. Alles ist so friedlich hier. Das Paradies vor der Haustür.

Mein Blick fällt auf meinen Hund, der gerade ein Loch buddelt. Mit dem Ziel, eine Maus zu fangen. Und ich spüre: Das ist zwar natürlich, aber nicht gerade friedlich. Mitten an dem Ort, der mir in dem Moment so perfekt, so wunderbar erscheint, hat mein Hund etwas ganz anderes im Sinn. Es

ist weit weg von dem, wie mein Wunsch nach Frieden ist und wie es jedenfalls auch im Jesajabuch beschrieben ist, wo es heißt: „Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein, Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie“ (Jesaja 11,6).

Und in diesem Sinne geht es dann auch weiter bei Jesaja: Kuh und Bärin freunden sich an. Der Löwe frisst Stroh wie das Rind. Der Säugling spielt vor dem Schlupfloch der Natter, das Kind streckt seine Hand in die Höhle der Schlange.

Aber hier vor Ort, in meinem Paradies vor der Haustür, da traut sich keine Maus aus ihrem Loch, hier wartet nicht der Frieden auf sie.

So ist es wohl immer im Leben: Mitten im größten Glück kann uns das Leid treffen. Oder: Noch leben wir hier scheinbar im Frieden, während nicht so weit von uns entfernt Krieg herrscht. Und ist der Unfrieden →



Zum Geleit (Fortsetzung)



nicht auch schon längst bei uns, in uns, zwischen uns? So viel Feindschaft, so viele böse Worte auch schon in unserem Land. Bei Jesaja dagegen hören sogar Fressfeindschaften auf. Wenn es doch nur so wäre. Dann wären doch die Feindschaften zwischen den Menschen wohl kein Problem mehr.

Es gibt auf unserer Welt noch keinen Frieden. Aber die Hoffnung gebe ich nicht auf. Solange es diese Hoffnung noch gibt, solange wir nicht resignieren und uns zynisch an alles Unrecht gewöhnen, ist es nicht zu spät.

Menschen beten für den Frieden, Menschen arbeiten für den Frieden. Der Glaube an Gott hält für mich die Hoffnung wach.

Mein Mann hat übrigens die WhatsApp-Nachricht sofort verstanden. Wenige Minuten später kommt er mit dem Fahrrad auch ins Paradies. Schön, wenn man gemeinsam danach suchen kann.

Alles Gute wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin

Yvonne Blanco Wißmann

Der neue Konfijahrgang hat begonnen!

In diesem Jahr gibt es eine Neuerung: Erstmals erleben die Reinheimer Konfis zusammen mit den Georgenhäuser und Zeilharder Konfis ihr Konfijahr. Abwechselnd wird der Konfiunterricht in Georgenhausen und Reinheim stattfinden, die Konfis fahren im September gemeinsam auf Konfifreizeit und gestalten den Vorstellungsgottesdienst zusammen; nur die Konfirmation wird in den jeweiligen Kirchen stattfinden. Gemeinsam haben wir eine Gruppe von 20 Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Mit dieser Zusammenlegung beginnen wir hier schon mit dem Prozess EKHN 2030, der in Zukunft eine stärkere Zusammenarbeit der Gemeinden in der Nachbarschaft erfordert.

Am 25.9.2023 werden alle Konfis im Erntedank-Familiengottesdienst um 10 Uhr in der Kirche in die Gemeinde eingeführt und stellen sich gegenseitig der Gemeinde in Gedichtform vor.

Herzliche Einladung dazu!



Aus der Gemeinde



Segen zur Einschulung: Gott beschütze dich!

Liebe Erstklässlerinnen und
Erstklässler!

Bald ist er da, der große Tag.

Ein besonderer Tag, mit dem ein neuer Lebensabschnitt beginnt; für Dich, aber auch für Deine Eltern. Wie schön wäre es da doch, dafür einen Segen empfangen zu können, gute Worte und Wünsche für deine Schulzeit zu bekommen.

Dazu hast Du die Möglichkeit bei einer **ökumenischen Segensfeier**:

Zusammen mit Deinen Klassenkamerad*innen und Deinen Eltern bist Du ganz herzlich in die **Evangelische Kirche** eingeladen am Tag Deiner Einschulung, **Dienstag 5. September 2023**, und zwar jeweils eine halbe Stunde bevor die Einschulungsfeier der Schule stattfindet.

Die Gottesdienste beginnen um 8:30 Uhr und um 9:00 Uhr.

So kannst Du den Segen „mitnehmen“ und gestärkt und voll Vertrauen deine Schulzeit beginnen!

Egal, ob Du evangelisch, katholisch oder gar nicht getauft bist, wir freuen uns auf Dich!

Pfarrer Thometzek



Ökumenischer Kerb-Gottesdienst im Stadtpark

Am 10. September 2023 um 10:30 Uhr laden wir zusammen mit der katholischen Pfarrgemeinde und dem Reinheimer Zeltkerb-Verein ein zum ökumenischen Kerb-Gottesdienst im Stadtpark.

Besonderer Gottesdienst im Martin-Luther-Haus

Am **Samstag, den 14. Oktober um 18:00 Uhr** laden wir ein zu einem besonderen Abendgottesdienst **im Martin-Luther-Haus**.

(Am Sonntag, den 15. Oktober, findet dann kein Gottesdienst statt).



Wieviel Geld brauchen wir zum Leben
und was macht uns glücklich?



Familiengottesdienst mit
Beteiligung der Kita-Kinder
und Einführung der
neuen Konfis



Wann: Sonntag, 24.09.23
um 10:00 Uhr

Wo: Ev. Dreifaltigkeitskirche

Und nochmal Erntedank:

Am Sonntag, 1.10. feiern wir um 10:00 Uhr in der Kirche den
traditionellen Erntedankgottesdienst mit Abendmahl.



Kulinarischer Abendgottesdienst am Reformationstag

Am Reformationstag, 31.10. feiern wir um 19:00 Uhr im Lutherhaus einen kulinarischen Gottesdienst.

Am 31.10.1517 soll Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen haben, und die Ereignisse, die letztlich zur Entstehung der Evangelischen Kirche führten, nahmen ihren Lauf.

Dieses Ereignis wollen wir auch in diesem Jahr wieder feiern mit einem Abendgottesdienst am Dienstag, den 31.10.

Das Kochteam der Feuerwehr hält sich auch wieder bereit, um für ein Abendessen (Suppe) zu sorgen.

Gottesdienst am Volkstrauertag

Wir laden herzlich ein zu einem Sonntagsgottesdienst im **Martin-Luther-Haus, am 19. November um 10:00 Uhr.**

Totensonntag - Ewigkeitssonntag: Gottesdienst und Andacht auf dem Friedhof

Wir sind eine Gemeinde, und gemeinsam orientieren wir uns an dem Wort des Apostels Paulus: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.“ (Römer 12,15).

Wir laden alle, die in den letzten Monaten einen Menschen verloren haben, zum **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, den 26. November 2023, um 10:00 Uhr in die Dreifaltigkeitskirche** ein. Wir wollen an diesem Tag der Verstorbenen gedenken und nach der Hoffnung fragen, die uns über die Trennung hinaus tragen kann.

Außerdem gibt es am **26.11. um 14 Uhr eine Andacht auf dem Friedhof.**





Krippenspiel einstudieren - Wer macht mit?



Wir suchen Frauen und Männer, die mit den Kindern das Krippenspiel für Heiligabend 2023 einstudieren möchten. Dabei können Sie das Krippenspiel als Musical, Tanz oder als einfaches Theaterstück inszenieren. **Die Kinder haben bestimmt Freude am Proben.**

Die Proben sollten ab dem 16.11.23 jeden Donnerstag um 17:30 Uhr stattfinden.

Habt Mut und traut Euch, es macht viel Freude, mit den Kindern zu üben.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann unter yblancowissmann@t-online.de am Donnerstag, 16.11.23 um 17:30 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei yblancowissmann@t-online.de

Welche Kinder möchten mitspielen beim

Krippenspiel an Heilig Abend ?



Die erste Probe findet statt am

Donnerstag, den 16.11.23 um 17:30 Uhr
im Martin-Luther-Haus.

Bis Heilig Abend proben wir immer
donnerstags um 17:30 Uhr.

Der Gottesdienst an Heilig Abend
findet um 15:30 Uhr statt.



Wer Lust hat mitzumachen, melde sich bitte an unter
yblancowissmann@t-online.de





Gottesdienste

9



Tag/Datum	Kirche	Martin-Luther-Haus
Sonntag, 3.9. 13. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Montag, 4.9.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Dienstag, 5.9.	8:30 Uhr & 9:00 Uhr: Ökumenische Schulanfängergottesdienst (1. Klasse)	
Mittwoch 6.9., Donnerstag 7.9., Freitag 8.9.	Auf dem Schulhof der Gersprenzschule: Ökumen. Gottesdienste zum Schulbeginn für die 2., 3., 4. Klasse; jeweils um 9:00 Uhr; achten Sie auf die Ankündigungen der Schule	
Sonntag, 10.9. 14. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr Ökumenischer Kerbgottesdienst im Stadtpark	
Montag, 11.9.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Samstag, 16.9.		10:00 Uhr Kiki – die Kinderkirche
Sonntag, 17.9. 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Montag, 18.9.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Sonntag, 24.9., Erntedank 16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Konfis	
Montag, 25.9.	19:00 Ök. Friedensgebet	
		Kiki: bitte vorher anmelden unter: Tel. 807806



Gottesdienste



Tag/Datum	Kirche	Martin-Luther-Haus
Samstag, 30.9.		10:00 Uhr Kiki – die Kinderkirche
Sonntag, 1.10. Erntedankfest	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl	
Montag, 2.10.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Sonntag, 8.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Montag, 9.10.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Samstag, 14.10.		10:00 Uhr Kiki – die Kinderkirche
Samstag, 14.10.		18 Uhr Abendgottesdienst
Sonntag, 15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	(KEIN Gottesdienst, stattdessen Gottesdienst im Lutherhaus am Samstagabend: s.o.)	
Montag, 16.10.	19:00 Ök. Friedensgebet	18 Uhr Abendgottesdienst
Sonntag, 22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Montag, 23.10.	19:00 Ök. Friedensgebet	

Kiki: bitte vorher anmelden unter: Tel. 807806



Gottesdienste

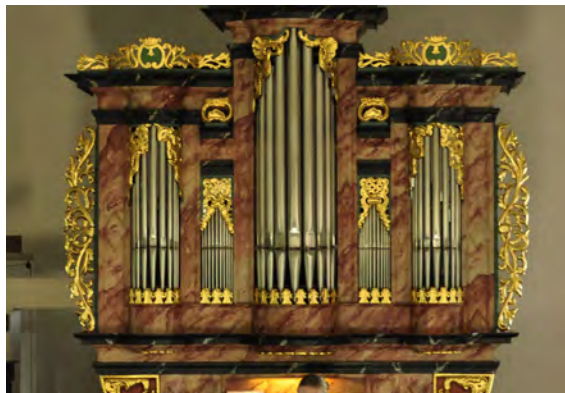


Sonntag, 29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Montag, 30.10.	19:00 Ök. Friedensgebet	
Dienstag, 31.10. Reformationstag		19:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag, mit Abendessen
Samstag, 4.11.		10:00 Uhr Kiki – die Kinderkirche
Sonntag, 5.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	
Sonntag, 12.11. Drittletzter So. d. Kirchenjahres	10:00 Uhr	
Samstag, 18.11.		10:00 Uhr Kiki – die Kinderkirche
Sonntag, 19.11. Vorletzter So. d. Kirchenjahres		10:00 Uhr
Sonntag, 26.11. Totensonntag/Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken	Kiki: bitte vorher anmelden unter: Tel. 807806
Sonntag, 26.11. Totensonntag/Ewigkeitssonntag	14:00 Andacht auf dem Friedhof	



September bis November in Spachbrücken

Tag/Datum	Gottesdienst	Pfarrer / Prädikant
10. September	14. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, 10 Uhr	Jasmin Klein
23. September	16. Sonntag nach Trinitatis Samstag, 17 Uhr Gottesdienst zur Kerb/ 700 Jahre Spachbrücken	Pfr. Schmidt
08. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst Erntedank, Pfarrbergfest zum Abschluss der 700 Jahrfeier, 11 Uhr	Pfr. Schmidt
21. Oktober	20. Sonntag nach Trinitatis Samstag, 17 Uhr	Pfr. Schmidt
31. Oktober	Reformationstag Dienstag, 19 Uhr, Zusammen mit Reinheim in Reinheim	Pfr. Blanco-Wißmann Pfr. Schmidt
19. November	Vorletzter So. im Kirchenjahr Volksrauertag Gottesdienst, 10 Uhr	Pfr. Schmidt
26. November	Ewigkeitssonntag Gottesdienst, 10 Uhr	Ruth Vetter





Pfarrbergfest 700 Jahre Spachbrücken - Spachbrücken feiert weiter!

Die Spachbrücker Kirchengemeinde lädt Sie alle herzlich ein,
das traditionelle Pfarrbergfest in und um die Spachbrücker Kirche
gemeinsam zu feiern.

In diesem Jahr wollen wir das Pfarrbergfest als Erntedankfest feiern.
Es beginnt mit einem Gottesdienst am Sonntag, den 08. Oktober um
11:00 Uhr in der Kirche. Der Posaunenchor Spachbrücken-Reinheim
begleitet uns, und auch die Orgel wird zu hören sein.

Im Anschluss daran wartet ein reichhaltiges und abwechslungsreiches
Suppenbuffet auf unsere Gäste. Dazu stehen vor der Kirche Tische und
Bänke, die zu einem gemeinsamen Mittagessen einladen.

Bei Regen feiern wir in der Kirche und im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Kirchenvorstand Spachbrücken

Vorkonfirmanden in Spachbrücken und Ueberau

Wieder beginnt der Vorkonfirmandenunterricht. Er geht im Jahr 2024 in den Konfirmandenunterricht über mit dem Ziel der Konfirmation 2025.

Zum Vorkonfirmandenunterricht sind alle eingeladen, die im Jahr 2025 konfirmiert werden wollen. Angesprochen sind diejenigen, die Mitte des Jahres 2025 vierzehn Jahre alt sind oder die jetzt in die siebte Klasse gehen.

Auch bisher nicht getaufte Jugendliche sind herzlich eingeladen, am Unterricht teilzunehmen.

Das erste Treffen der Vorkonfirmanden findet am Mittwoch, 8. November 2023 um 18:00 Uhr im Spachbrücker Gemeindehaus statt. (Adresse: Am Pfarrberg 10, erreichbar durch den Hof des Pfarrhauses). Es folgen weitere Treffen bis Weihnachten am gleichen Wochentag, zur gleichen Uhrzeit.

Evangelischer Kirchenchor

Chorprojekt 2023

Romantische Klänge

Felix Mendelssohn Bartholdy

(Kantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“)

und Zeitgenossen

Start: 11. September 2023

Leitung: Matthias Seibert

Proben: Montags 20 Uhr
Martin-Luther-Haus
Erlenweg 8, Reinheim

Kontakt: 06162 / 939842

27.-29. Oktober: Probenwochenende im Kloster Höchst

Konzert: 10. Dezember 2023, Dreifaltigkeitskirche Reinheim



MaLuKids im Herbst

Die Zeit bis zu den Sommerferien verging wieder schnell. Wir erlebten viele tolle Sachen zusammen, spielten auch schöne gemeinsame Spiele drinnen und draußen:

Im Juni "gärtnernten" wir im Hof: Wir topften viele junge Erdbeerpflänzchen um. Später freuten wir uns, als die Erdbeeren reif waren. Wir aßen sie zusammen mit Quark.

Zur Kirschenzeit gab es im Hof einen Kirsch kern-Weitspuck-Wettkampf.

Das machte nicht nur den Kindern Spaß; auch einige Eltern zeigten spontan ihr Spuck-Talent.

Nach den Sommerferien haben wir auch wieder ein abwechslungsreiches Programm, draußen im Hof oder im Stadtpark. Wir fanden viele Bastelideen zum Herbst, und hoffentlich kann der Ausflug ins Maislabyrinth stattfinden.

Wir sind aktuell eine große Gruppe mit vielen Kindern. Daher freuen wir uns immer sehr über weitere Helferinnen und Helfer, die uns beim Basteln oder bei Ausflügen gelegentlich unterstützen können. Vielen Dank auch allen bisherigen Helfern.

Es grüßt Euch herzlich das Team der MaLuKids.

Friederike von Boetticher (4130) und Britta Eller (1028)

Übrigens: Wir sammeln auch wieder im November Spenden für Weihnachtspäckchen. Gerne können gut erhaltene Spielsachen oder Schulzubehör abgegeben werden.

Info: V. Boetticher und Eller (s.o.)

MaLuKids beim Kirsch kernweitspucken. Foto: Britta Eller





MaLuTeens

Im Juni war es soweit: Eine Schnitzeljagd mit rätselhaften Hinweisen führte uns quer durch Reinheim. In kleinen Döschchen gut versteckt warteten die Knobel-Aufgaben auf neugierige Rätsel-Freunde.

Zum Abschluss vor den Sommerferien grillten wir im Hof und hatten viel Zeit zum Erzählen.

Für den September planen wir entweder einen Ausflug mit dem Rad oder eine erneute Schnitzeljagd mit „schwierigeren“ Knobel-Aufgaben.

Im Oktober werden wir Kürbisse aushöhlen und schnitzen und das Ausgehöhlte eventuell zu Kürbissuppe verarbeiten.

Wir sammeln auch wieder im November Spenden für Weihnachtspäckchen. Gerne können gut erhaltene Spielsachen oder Schulzubehör abgegeben werden.

Neue Teens (11-14 Jahre) sind jederzeit willkommen. Wir treffen uns 1x im Monat im Martin-Luther-Haus (nach Absprache an einem Freitag von 18 - 20 Uhr) Ein kleiner Abend-Imbiss ist immer mit dabei.

Bitte vorher beim Betreuer-Team anmelden, auch um die nächsten Termine der monatlichen Treffen zu erfahren:

Friederike v. Boetticher (Tel. 4130)
oder Britta Eller (Tel. 1028)

Die Teens beim Knobel-Rätseln während der Stadt-Rallye. Foto: Britta Eller





KiKi - die Kinderkirche:



Bevor wir in die große Sommerpause gingen, feierten wir in der Kinderkirche ein Sommerfest mit selbstgestaltetem „Strand“. Alle erfreuten sich über kleine Leckereien und Kinder-Cocktails, lustige Spiele und Tänze. Es wurden Geschichten vom Regenbogenfisch und von drei Schmetterlingen vorgelesen. Die Botschaft über wahre Freundschaft und Zusammenhalt wurde hier vermittelt.

Wir haben uns mit einem neu gelernten Segenslied verabschiedet und uns schöne Ferien gewünscht.

Am 16. September geht es dann weiter mit tollen biblischen Geschichten, Liedern, Spielen und Bastelarbeiten.

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen. Folgende Termine sind samstags

von 10:00 – 11:30 Uhr im Martin-Luther-Haus geplant:

16.09., 30.09., 14.10., 04.11., 18.11., 02.12. und 09.12.23

Terminänderungen sind möglich.

Daher bitte immer vorab anmelden unter der Rufnummer:

06162/807806

Es grüßt das KiKi-Team
Martina Schäfer,
Simone Kleinschmidt und
Isabell Schäfer





Sommerfest in unserer Kita

Nach der langen, pandemiebedingten Pause fand in diesem Jahr wieder ein großes **Sommerfest** in der Kita statt. Die Schulanfänger dieses Jahres hatten sich ein Projekt zum Thema „Unterwasserwelt“ ausgesucht – so lautete auch das Motto des Festes. Nach einer Ansprache der Leiterin der Kita, Frau Ouhab, präsentierten die Großen einen tollen Tanz passend zum Thema. Anschließend wurden die Schulanfänger offiziell verabschiedet. Es folgten die Spielangebote: Fische-Wettangeln, Taucherrennen, Haifisch füttern, Über-die-Planke-laufen und Wasserexperimente. Angeboten wurde auch gemeinsames Gestalten einer Collage und Kinder-schminken.

Für Essen und Getränke war reichlich gesorgt:

neben Würstchen und Brötchen hatten die Eltern ein sehr leckeres, reichhaltiges Salatbuffett zusammengestellt, an dem man sich gegen eine Spende bedienen konnte.

Die eingegangenen Spenden kommen der Kita zugute. Ein Spielgerät muss ersetzt werden, dafür soll das Geld verwendet werden. Solche Geräte sind sehr kostspielig – wir würden uns sehr freuen, wenn sich weitere Sponsoren finden!

Ein herzliches **Dankeschön** an alle, die mit viel Liebe und Engagement zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ein ebenso herzliches Dankeschön allen Spendern, die uns in der Anschaffung des neuen Spielgerätes unterstützten oder dies noch tun werden.

Collage - beim Sommerfest von vielen Familien gestaltet. Foto: Katja Malter





Evangelischer Altenkreis nach der Sommerpause

Ab dem 20. September 2023 trifft sich der Evangelische Altenkreis wieder regelmäßig mittwochs von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Reinheim, Erlenweg 8, zum gemütlichen Kaffeetrinken und anschließend abwechslungsreichem Programm. Dazu eingeladen sind alle Reinheimer Seniorinnen und Senioren, unabhängig von ihrer Konfession.

Die jeweiligen Themen der wöchentlichen Altenkreis-Veranstaltungen werden immer zeitnah in den „Reinheimer Nachrichten“ bekanntgegeben.

Nähere Auskünfte erteilt gerne die Altenkreis-Leiterin, Frau Gisela Schultze (Tel. 06162/5662) oder ihre Stellvertreterin, Frau Monika Doelle (Tel. 06162 /5908).

Im Namen des Altenkreis-Teams
Gisela Schultze



Abschied von Margarethe Wießmann

Am 7. Juli verabschiedeten wir Margarethe Wießmann, geb. Wolf im Alter von 95 Jahren. Sie war lange Jahre Bezirksfrau der Evangelischen Frauen.

Pfr. Treblin stellte seine Trauerrede unter das Bibelwort:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,1

Schon in jungen Jahren war sie der Ev. Frauenhilfe beigetreten und blieb ihr bis ins Alter treu. Sie war bei allen Aktivitäten der Evangelischen Frauen mit Freude und guter Laune dabei.



Gretel Wießmann



Evangelische Frauen im Botanischen Garten Darmstadt

Einen eindrucksvollen Nachmittag erlebten die Ev. Frauen im Mai beim Besuch des Botanischen Gartens in Darmstadt.

Er lud ein zum Spazieren, Verweilen und Bestaunen der Pflanzen aus aller Welt.



Bei einer Führung durch das Gelände wurden Seerosen, alte Platanenbäume, ein Bambushain, Steingartengewächse u.v.m. begutachtet.

Anschließend traf man sich noch zu einer geselligen Runde bei Kaffee und Kuchen auf dem Hofgut Oberfeld, bevor die Heimreise angetreten wurde.





Ausflug zum Keilvelter Hof nach Reichelsheim/Unter-Ostern. Foto: Schuchmann

Am 17. Juni waren die Ev. Frauen zu Besuch bei Familie Arras, die auf dem Gelände des früheren Freilichtmuseums leckere Gerichte anbietet. Von selbstgemachtem Eis, Blechkuchen und deftigen Käse- und Wurstbrotten gestärkt, konnte man anschließend

auf dem Anwesen überall umher-schlendern und sich dabei gerne die noch vorhandenen landwirtschaftlichen Geräte aus früheren Epochen anschauen.

Terminvorschau der Evangelischen Frauen

05. Sep.	17 Uhr	Herbstfest	MLH
16. Sep.	8:30 Uhr	Ausflug nach Waldmichelbach, Treff: Cestasplatz	
26. Sep.	14 Uhr	Kürbisse aushöhlen	MLH
18. Okt.	14 Uhr	Altstadt-Cafe	
14. Nov.	14 Uhr	Themennachmittag	MLH
28. Nov.	14 Uhr	Bastelnachmittag	MLH
12. Dez.	14 Uhr	Weihnachtsfeier	MLH



60 - 40 - 25 Jahre im Kirchenchor

Foto: Geehrt wurden Fr. Hähle, Fr. Zeuner und Fr. Heil.
In der Mitte: Pfr. Blanco Wißmann. Foto: Anke Timmerberg

Am 17. Juli lud Familie Heil den Ev. Kirchenchor in ihren Hof in der Kirchstraße ein – nicht zum ersten Mal! Anlass war die Ehrung langjähriger Chormitglieder. 60 Jahre, 40 Jahre und 25 Jahre – so lange sind die drei Frauen schon im Ev. Kirchenchor singend aktiv:

Helga Heil, Waltraud Hähle und Iris Zeuner.

Schon mit 14 Jahren war Helga Heil zum Kirchenchor gekommen und hat in all den Jahren nur 1 Jahr krankheitsbedingt nicht gesungen.

Waltraud Hähle kam vor 40 Jahren in den Chor, Iris Zeuner immerhin auch schon vor 25 Jahren.

Bei allen drei Frauen zeugt es nicht nur von Treue, sondern ganz beson-

ders von Singfreude, dass sie so lange dabeiblieben. Iris Zeuner leitet heute selbst einen offenen Singkreis in Georgenhausen, der zunehmend Mitsängerinnen und -Sänger anzieht. Für Waltraud Hähle ist es eine gemeinsame Passion mit ihrem Mann Helmut, Tenor und Chronist des Chores.

Helga Heil erlebte 7 Chorleiterinnen und -Leiter: zuerst Ulrich Zimmer, gefolgt von Frau Siebert, Andreas Schwöbel, Margit Hars, Lydia Menke, Frau Leisner und seit 17 Jahren Matthias Seibert.

Möge es nicht der letzte Chorleiter und die letzte Ehrung gewesen sein.





Festliche Wiedereinweihung der Orgel

Fast 100 Menschen folgten in Reinheim der Einladung zur Einweihung der restaurierten Orgel in der Dreifaltigkeitskirche. Darunter viele, denen die Orgel am Herzen liegt, und die eine Orgelpfeifenpatenschaft übernommen hatten. Nach 17 Monaten war die historische Orgel wieder in den Originalzustand versetzt und spielbar geworden. Pfr. Felipe Blanco Wißmann begrüßte die erwartungsgestimmte Gemeinde und die drei Orgelbauer von der Firma Förster & Nicolaus, Herrn Küpper, Herrn Bingel und Herrn Schönberner. Diese beschrieben die Besonderheit der Reinheimer Orgel und erläuterten die umfangreichen, komplizierten und somit kostspieligen Restaurierungsarbeiten.

Zudem gaben sie Klangbeispiele.

Unsere Organisten Bernd Genz und Markus Aderhold erfreuten das Publikum mit Orgelstücken und ließen die Gemeinde auch mitsingen: „Mein schönste Zier und Kleinod bist“.

Angestoßen worden war das Projekt durch Bernd Genz und Peter Wendlandt.

Stimmen aus der zuhörenden Festgemeinde: Es hat sich gelohnt!

Pfarrer Blanco Wißmann warb um weitere Spenden.

Foto (v.l.): Zufriedene und stolze Orgelbauer bei der Einweihung: Herr Bingel, Herr Schönberner und Herr Küpper.





25.000 Euro für die Orgel

Bis Mitte August hatten schon über 130 Menschen Geld gespendet, um die Wiederherstellung der Orgel in der Dreifaltigkeitskirche zu finanzieren. So kamen 25.000 Euro zusammen. Viele hatten sich gewünscht, Patin oder Pate einer Orgelpfeife zu werden. Mittlerweile sind viele Patenschaften vergeben. Ihre Namen stehen auf der "Tafel" – ein Bilderrahmen mit einer langen Liste – in der Kirche. Gerne können weitere Patenschaften (ab 100 Euro) übernommen werden, denn es sind noch viele Orgelpfeifen

Danke!

ohne Patinnen und Paten vorhanden. Genauso lieb sind uns auch kleinere Spendenbeträge. Sie alle signalisieren uns, dass uns als Gemeinde die Orgel etwas wert ist. DANKE!

Ein DANKE für die Unterstützung auch an die Sparkassenstiftung, das Land Hessen, die EKHn und an ...



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ökumenisches Friedensgebet: Beten ist großartig

Beten ist ein Schlüssel zum Herzen Gottes, unserem Schöpfer und Vater.

In unseren FRIEDENSGEBETEN beten wir:

Für unsere Familien; für die Jugend, dass sie nicht falsche Wege geht, denn die Versuchungen sind groß. Für die Politikerinnen und Politiker, Wirtschaftsverantwortlichen, Lehrerinnen und Lehrer und Pfarrerinnen und Pfarrer.

Manchmal stehen wir auch ratlos, aber nicht hoffnungslos vor Gott angesichts des Unfriedens und der Katastrophen in der Welt.

Gleichwohl sind wir gewiss: GOTT sitzt im Regiment.

Deshalb fragen wir nicht: Was kann ich? sondern: WAS kann GOTT nicht? (Zitat: Corrie ten Boom)

Das gibt uns Kraft im Alltag und die Möglichkeit, diese Krisenherde in Gottes Hand zu legen, dass ER sich darum kümmere.

Wir beten weiter für die Konfirmierten in diesem Jahr. Einige schauen immer mal beim Friedensgebet rein und werden mit großem Applaus begrüßt. Sie sind uns doch sehr ans Herz gewachsen. Neue Konfis sind herzlich willkommen.

Zurzeit sind wir 5 bis 7 Beterinnen.

Wir freuen uns auf weitere Mitbeterinnen:

Jeden Montag von 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der evangelischen Kirche (bis einschließlich Oktober, ab November in der kath. Kirche, dann von 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr).

Dagmar Theil und andere

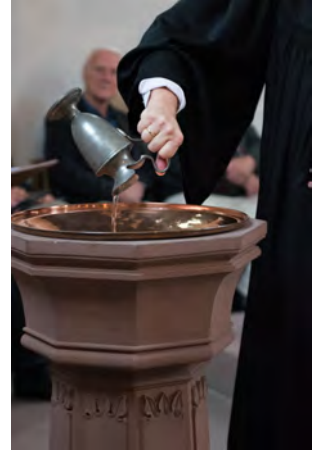


Taufen

in Reinheim



Lars Bühlhoff
 Malte Rachelmann
 Emilia Pfaff
 Finn Küch
 Annabelle Sophia Wolff
 Lotta Schwiontek
 Ella Jungblut
 Maila Elena Rose Gelbke
 Yara Marie Castro Ferreira
 Chiara Malia Fabian
 Romy Gerda Wittner



Trauungen



Nadja Stuckert und Florian Stuckert geb. Sedor
 Jochen Wolf und Lisa Wolf geb. Gärtner

Bestattungen



Ingried Hoffmann geb. Büttner, 78
 Dina Keil geb. Reeg, 90
 Katharina Maurer geb. Körner, 85
 Werner Schneider, 83
 Margarethe Wießmann geb. Wolf, 95
 Gerhard Lorenz, 86
 Winfried Emich, 80
 Günther Hörr, 80
 Irmgard Fuchs geb. Eutemüller, 92
 Wilhelm Stuckert, 99



Freud und Leid



in Spachbrücken

Taufen



Lou Solenn Wasem, Am Pfarrberg 37, 64354 Reinheim

Text: Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? Psalm 56,12

Tom Fleck, Teichstr. 3, 64354 Reinheim

Text: Du gibst mir den Schild deines Heils, deine Rechte stärkt mich, und deine Huld macht mich groß. Psalm 18,36

Antonia Wilken, Fürstenwalder Str. 22, 64354 Reinheim

Text: Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. Psalm 91,11



Bestattungen



12. Mai 2023, **Maritta Gudrun Amann geb. Zissel**, 67 Jahre, Bert-Brecht-Str.11, 64354 Reinheim.

Du bist ein Gott, der mich sieht. 1. Mose 16,13

Keine Trauungen

**Pfarrer Dr. F. Blanco Wißmann**

Erlenweg 10, Telefon 06162 4447

Pfarrerinnen Y. Blanco Wißmann

Erlenweg 10, Telefon 06162 4447

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Pfarrbüro: Frau Jeschke /

zur Zeit: Frau Zeuner

ab 1. Oktober 2022: Martin-Luther-Haus,

Eingang Eichweg

Telefon 06162 3386

E-Mail: Ev.Kirche.Reinheim@t-online.de**Öffnungszeiten:**

Mo., Di. und Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Homepage: kirche-reinheim.de**Evangelische Kindertagesstätte:**

Fr. Ouhab, Erlenweg 6, Telefon 06162 81874

E-Mail: Kita.reinheim@ekhn.de**Küster & Hausmeister im Martin-Luther-****Haus:** Herr Bachmann, Telefon 06162 4571**Küsterin in der Dreifaltigkeitskirche:**

Frau Felke, Telefon 06162 3564

Spendenkonto

IBAN: DE38508526510075402180

BIC: HELADEF1DIE.

Pfarrer F. Schmidt

Am Pfarrberg 10, Telefon 06162 913569

E-Mail: Frieder.Schmidt@ekhn.de**Pfarrbüro:** Frau Hegel

Telefon 06162 2506, FAX 913568

E-Mail:

kirchengemeinde.spachbruecken@ekhn.de**Öffnungszeiten:** Di. 15:30 - 17:30 Uhr,

Do. 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Homepage:

www.ev-kirche-spachbruecken.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Die Kirchengemeinde Spachbrücken hat
das **Konto**

IBAN: DE60 5085 2651 0077 4291 81

Der nächste Gemeindebrief (Dezember
2023 bis März 2024) erscheint

voraussichtlich Ende November 2023

Impressum

Herausgeber dieses "Gemeindebrief" &
"Die Kirche im Dorf" sind die Evangelischen
Kirchengemeinden Reinheim und Spachbrücken.
Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.Presserechts
sind die Kirchenvorstände.

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in
jedem Fall die Meinung der
Redaktion wieder. Mitarbeiter an der Ausgabe
sind Pfarrer und Pfarrerin
Blanco Wißmann, Pfarrer Schmidt, Pfarrer
Treblin, Günter Buchwald,
Helmut Hähle, Philip Hegel,
Dr. Rosemarie Rütten, Peter Wendlandt.
Weitere Textbeiträge von Britta Eller, Albrecht
Mengler, Jennifer Ouhab, Martina Schäfer,

Matthias Seibert, Dagmar Theil, Silke Rummel,
Jutta Schuchmann, Gisela Schultze, Pfarrer
Thometzek, Friederike von Boetticher.

Layout: Hans-Georg Treblin mit dem open-
source-Programm "Scribus"

Fotos: H.G. Treblin, soweit nicht anders gekenn-
zeichnet.

Titelbild: Spieltisch der Orgel in der Dreifaltig-
keitskirche. Foto: Markus Aderhold

Druck: Berg-Druck, Reinheim. Auflage: 4600. Er
wird i.d.R. kostenlos an alle Haushalte verteilt.



**„Schorschehäuser“
Singtreff“**
mit Iris Zeuner

Wir singen Schlager, Volksgut, kirchliche Lieder -
einfach alles, was Spaß macht und aus Lust an der Freud'!

21. September
19. Oktober
16. November
7. Dezember -
mit Advents- und Weihnachtsliedern

jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

Freitagabend-Andachten in Ueberau, immer um 20 Uhr, Kirche

20.10.	Prädikantin Ruth Vetter
17.11.	Referentin Ökumene Margit Binz
15.12.	Pfr. Dieter Keim mit Band
12.01.2024	Prädikantin Iris Zeuner
20.02.2024	Pfr. Frieder Schmidt



Dekanatssynode im Sommer 2023

Souveränitätsverlust oder notwendige Anpassung an die Wirklichkeit?

Trotz kontroverser Debatte beschloss die Synode des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald mit großer Mehrheit ihre neuen Nachbarschaftsräume. Sie sind der erste Schritt im Strukturreformprozess „ekhn2030“. Während einige von Souveränitätsverlust der Gemeinden sprachen, wollten die anderen die neu gefundenen Kompromisse beschließen, um wieder inhaltlich arbeiten zu können. „Wie können wir mit immer knapper werdenden Mitteln unseren Auftrag erfüllen?“ fasste Präses Ulrike Laux den Kern von „ekhn2030“ zusammen. Viel Gemeinsames sei schon da – in Chören singen Menschen aus unterschiedlichen Kirchengemeinden, bei Tauffesten, in der Konfirmandenarbeit oder größeren Gottesdiensten täten sich Kirchengemeinden zusammen, hatte Pfarrerin Charlotte Voß (Reichelsheim) in ihrer Andacht zu Beginn gesagt.

Zu unserem Nachbarschaftsraum (4) zählen die Kirchengemeinden Geor-

genhausen-Zeilhard, Groß-Bieberau, Neunkirchen, Niedernhausen, Reinheim, Spachbrücken und Ueberau.

Für die Neuorganisation hat die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) einen festen Zeitplan vorgegeben: Bis Ende dieses Jahres müssen EKHN-weit alle Nachbarschaftsräume gebildet sein. Bis 30. Juni 2026 muss dann die rechtliche Organisation der Nachbarschaftsräume stehen. Deadline für die Bündelung der Verwaltungen ist der 31. Dezember 2026; die Stellenbemessungen für die Verkündigungsteams (Pfarrpersonen und Gemeindepädagogik beziehungsweise Kirchenmusik) gelten ab 1. Januar 2025 und werden den neu gebildeten Nachbarschaftsräumen und nicht mehr den Kirchengemeinden zugewiesen. Die Gebäude-Bedarfs- und Entwicklungsplanung muss bis 31. Dezember 2026 durch die Dekanatssynode verabschiedet sein.

Text und Foto: Foto: Silke Rummel

Dekanatssynodale bei der Abstimmung.



Konzerte

Spachbrücker Abendmusik *Eintritt frei*

Kirche Spachbrücken, Am Pfarrberg

So., 12.11.2023 um 17:00 Uhr, Reinheim-Spachbrücken
"Die Gedanken sind frei" – Lieder zur Revolution 1848



Zur Abendmusik in der Ev. Kirche Spachbrücken wird Liedermacher Jürgen Poth auftreten. Er liebt geschichtliche Themen, zu denen er zeitgenössische Lieder des Volkes auswählt. Die Revolutionszeit vor 175 Jahren ist besonders reich an Protestliedern und musikalischen Anklagen. Mit gut recherchierten geschichtlichen Hintergründen moderiert er seine Lieder an und nimmt auch Bezug auf die Geschehnisse unserer Odenwälder Heimat.

So 3.12.2023, 17:00 Uhr
Santa's Five aus Ober-Ramstadt werden im Rahmen der Spachbrücker Abendmusik die adventlichen Zuhörerinnen und Zuhörer begeistern: von Rock und Pop bis hin zu Filmmusik.



Konzerte

in der Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Kirchstr. 27

Eintritt frei

17.09.2023 19:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche, Reinheim
Orgelkonzert mit Bernd Genz und Thomas Wilhelm

15.10.2023 17:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche, Reinheim
Mandolinenorchester Eberstadt

05.11.2023 19:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche, Reinheim
"Tod und Ewigkeit"
Bernd Genz
und das Hofensemble des Lißberger Musikinstrumentenmuseums

Werke von Max Reger; 6-stimmige Madrigale aus dem 16.Jh.; Gesänge aus dem Mittelalter, begleitet auf historischen Instrumenten (Organistrum; Strutibox; Drehleier); neuzeitliche Literatur (Hugo Distler), besonders auch Werke amerikanischer Komponisten, z.T. 8-stimmig gesetzt, die hier weitgehend unbekannt sind, und Spirituals.

12.11.2023 19:00 Uhr Dreifaltigkeitskirche, Reinheim
My Heart's Passion

Das Ensemble 5/6tel, Matthias Seibert und Schüler der Akademie für Tonkunst führen unter der Leitung von Johannes Fischer Werke von der Renaissance über Mozart, dem international bekannten zeitgenössischen Komponisten Arvo Pärt bis hin zum Irischen Reel auf. Die teils besinnlichen wie auch lebendigen Stücke werden auf Flöten aus verschiedenen Epochen von der Sopranino bis hin zur Subkontrabass-blockflöte mit einer über drei Meter langen Luftsäule gespielt.

Elisabeth Schmock führt moderierend durch den Abend